

Bärbel Liebig
Albrecht-Dürer-Gymnasium

Unterrichtsprojekt im Rahmen des Berlinale-Programms Generation 14+

Klasse: 10b

Film:



I TAKET LYSER STJÄRNORNA

Glowing Stars

Regie: Lisa Siwe

Schweden 2008 / 90 Minuten

mit: Josefine Mattsson, Mika Berndtsdotter Ahlén,

Annika Hallin, Anki Lidén

Schwedisch mit englischen Untertiteln

10.02. 11:30 Uhr **BABYLON**

11.02. 17:00 Uhr **BABYLON**

12.02. 15:30 Uhr **CUBIX 8**

Jennas Mama ist die Beste. Zusammen wollen sie in Thailand abtauchen und im Bikini am Strand liegen. Aber Mamas Haare wachsen nicht mehr nach, und beim Einkaufen kippt sie einfach um. Die beiden müssen zurück zu Oma ziehen, die krampfhaft versucht, alles unter Kontrolle zu bringen. Doch Mamas Zustand ist nicht mehr zu kontrollieren, und Jennas Welt gerät aus den Fugen. Wenn du stirbst, Mama, dann bringe ich mich um! Für Oma denkt sie nicht daran, ein liebes Mädchen zu sein, dabei teilen sie doch dieselbe Angst. Jenna will endlich unvernünftig sein, mit ihrer Freundin Ullis auf Partys gehen und sich auch mal betrinken, bis sie kotzt. Sie bekommt eine richtige Wut auf die eigene Traurigkeit, die einen viel zu guten Grund hat, um sie wegzulachen. Wenn du stirbst, Mama, dann lebe ich für dich weiter!

Jenna's Mum is the best. Together they want to go off to Thailand and lie on the beach in their bikinis. But Mum's hair isn't growing back any more, and she collapses whilst they are out doing the shopping. The two of them have to move back in with Grandma, who frantically tries to get everything back under control. But Mum's condition is no longer controllable and Jenna's world falls apart at the seams. If you die, Mum, I'll kill myself. She refuses to behave herself for Grandma, although they share the same fear. Jenna wants to be irrational for a change, she wants to go to parties with her best friend Ullis and drink till she's sick. She develops a real rage against her own unhappiness, which has too many good reasons to be laughed off. If you die, Mum, I'll live on for you!

Im Anschluss an den Kinobesuch (eine Unterrichtsstunde):

Freies Gespräch über Eindrücke, Themen des Films usw.

Ergebnis: Der Film hat den Schülern/Schülerinnen gefallen; sie fanden ihn überwiegend „traurig“, die Mädchen haben geweint. Gemeinsam wurde der Schluss als etwas dennoch Positives und Hoffnungsvolles charakterisiert. Beeindruckt waren die Schüler auch von der Anwesenheit der beiden Hauptdarstellerinnen, deren schauspielerische Leistungen sehr gewürdigt wurden.

Aus einem anschließenden Brainstorming gingen verschiedene Ideen für die Projektarbeit hervor, die ich in einer Übersicht zusammengefasst habe.

Arbeitsblatt für die Schüler/Schülerinnen:

s. Folgeseite

10b Projekt Generation 14+
9.02.09

I taket lyser stjärnorna (2009)

(An der Decke leuchten die Sterne)

nach dem preisgekrönten Jugendbuch von Johanna Thydell

Themenvorschläge für die Projektarbeit (der Film ist je nach Thema nur Anstoß für eine freie Bearbeitung)



Thema 1: Freundinnen

Bearbeitungsvorschläge: Fotoroman, Kurzgeschichte in SMS-Texten, Comic, Tagebuch...

Thema 2: Eine schwere Zeit

Bearbeitungsvorschläge: Briefe an Jenna, Tagebuch, Textcollage...

Thema 3: Generationenkonflikte - Großeltern/Eltern/Kinder

Bearbeitungsvorschlag: Szene/Sketch

Thema 3: Filmkritik

Bearbeitungsvorschlag: fiktiver Blog mit Einträgen und Kommentaren

Thema 4: Verfilmte Literatur

Bearbeitungsvorschlag: Vergleich von literarischer Vorlage und Film in Beispielen

Thema 5: Schweden – ein wenig bekanntes Land

Bearbeitungsvorschlag: Plakat + Kurzvortrag

Thema 6: Alkoholkonsum von Jugendlichen

Bearbeitungsvorschlag: Umfrage mit Auswertung

Anmerkung:

Das Thema „Krankheit und Tod“ wurde von den Schülern/Schülerinnen weitgehend gemieden.

Aus den Bearbeitungsvorschlägen kristallisierten sich dann vier Themengruppen heraus:

1. Das Tagebuch der Großmutter
(Auseinandersetzung mit der Filmhandlung; Perspektivenwechsel; schriftliche Einzelarbeiten)
2. Alkoholkonsum von Jugendlichen
(Ausarbeitung eines Fragebogens, der auf einer Website veröffentlicht und per Schüler-VZ verbreitet wurde; Schreiben eines Programms zur Auswertung; Gruppenarbeit)
3. Generationenkonflikte
(Schreiben einer Spielszene; Einstudieren der Rollen; Präsentation; Dokumentation als Fotostory; Gruppenarbeit)
4. Schweden – ein unbekanntes Land
(Referate, z.T. als Powerpoint-Präsentation, über Geschichte, Landschaft, Staatsform, Landestypisches; Einzelarbeiten)

Dauer des Unterrichtsprojekts: 6 Schulstunden

4 Schulstunden in Einzel- bzw. Gruppenarbeit. Ein Großteil der Arbeit wurde von den Schülern/Schülerinnen allerdings zu Hause erledigt (Recherche, Schreibarbeiten, Arbeit am PC); Präsentationen: 2 Schulstunden